

Insulin-Auto-AK(IAA)

Parameter:	Insulin-Auto-AK(IAA)
Einheit:	U/ml
Methode:	RIA
Referenzbereich:	Referenz: unter 0,4 U/ml (=AK-negativ)
Quelle Referenz:	Medipan, Juli 2010
Dauer/Frequenz:	24 Stunden / monatlich
Probenmaterial:	Serum
Probenvolumen:	50 µl; primär mindestens 0,5 ml Vollblut
Präanalytik:	Nüchtern und vor einer eventuellen Insulingabe abnehmen
Stabilität:	72 Stunden bei 2-8 °C, anschließend bei -20 °C
Indikation:	Evaluierung des Risikos für den Typ I Diabetes; Insulinresistenz mit Antikörpern gegen humanes oder tierisches Insulin; Insulin-Autoimmunsyndrom
Klinische Info:	In der prädiabetischen Phase oder bei Manifestation des Diabetes können im Serum Insulinautoantikörper (IAA) auftreten. diese Antikörper reagieren mit humanem Insulin, zeigen aber auch eine Kreuzreaktivität mit Insulin anderer Spezies. Nach Beginn der Insulintherapie können Antikörper gegen das exogen zugeführte Insulin auftreten, die nicht von den IAA differenziert werden können. (Quelle: Labor und Diagnose, Lothar Thomas, 7. Auflage) Die Kombination aller vier bekannten Diabetes-assoziierten Antikörper (IAA, IA2, GAD, ZnT8) erhöht die Erkennungsrate für Typ 1 Diabetes Mellitus auf 98%.
Letzte Änderung:	10.6.2021